

selben zeiten pharrer ist seinem viatri od' seinem
 geschēst da selbs dreizehen schilling guet gä
 ber wenn phēning. Von den zwām nachge
 schrieben guetern darauf sy vnser vorgenant
 Vater geschaffet "Das am guet haisset an
 dem dohnenberg darauf ze den zeiten geses
 sen ist Nikla vnd dient em phuntgeltz wiem
 phēning an andern thlam dmst vnd weiset
 Das ander guet haisset Nagor in dem oben
 dorff gelegen darauf ze den zeiten gesessen
 ist Ott Chansvol vnd dmt fīnf schilling
 gelts wiem phēning vnd andern thlam dmst
 vnd weiset vnd ween wir mderf saunig
 daran das das vorgenant gelt nicht ge
 racht vnd gegeben wurd als oben geschi
 ben stet so mag uns der pharrer sem vint
 ry oder sem vbeser darzu benötten mit der
 gotze mit dem pann vnd mit geistliche
 rechten vnd sol das vnser guetlich wil sem
 Also mit der beschaiden ob die vorgenante
 gueter icht abganges oder gebrechens ge
 wünnen von welichlay sach oder in welich
 weis das geschēth wie das genant wer
 das schol uns an vnserm gelt auf den vor
 geschrieben guetern abgen vnd nicht dem
 Gotzhawg noch dem pharr man in